

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 7.

Dienstag, den 7. Januar.

1840.

Bücher = Auction.

Die am 7. Januar Nachmittags 2 Uhr beginnende Versteigerung von Doubletten der Universitäts-Bibliothek findet im rothen Collegium, Hintergebäude parterre, statt. Gold wird in Zahlungen nicht angenommen.

Edictalladung. Nachdem zu dem Vermögen des hiesigen Bürgers und Schieferdeckers Gottfried August Schindler auf beschene Anzeige seiner Insolvenz Concurs eröffnet worden ist, so werden alle Gläubiger des gedachten Gemeinschuldner resp. bei Verluft der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand geladen, daß sie

den 17. Febr. 1840

Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhause in der Richterstube in Person oder durch Bevollmächtigte, welche zum Vergleich berechtigt und von Ausländern mit gerichtlicher Vollmacht versehen sein müssen, erscheinen, mit dem Gemeinschuldner die Güte pflegen und womöglich einen Accord abschließen, in dessen Entziehung binnen 6 Tagen vom Termine an gerechnet ihre Forderungen, mit Beibringung des erforderlichen Beweises, Production der darauf sich beziehenden Urkunden in der Urschrift, auch Deduction der Prodität, liquidiren, mit dem Gemeinschuldner, welcher binnen anderweiten 6 Tagen durch seinen verpflichteten Anwalt auf das Vorbringen der Gläubiger sub poena confessi et convicti sich einzulassen und zu antworten, auch die producirten Urkunden sub poena recogniti anzuerkennen hat, nicht minder der Priorität halber unter sich, von 6 zu 6 Tagen rechtlich verfahren, mit der Quadrupel beschließen und

den 13. April 1840

der Inrotulation der Acten, so wie

den 27. April 1840

der Publication eines Präclusivbescheides sich gewärtigen sollen.

Diesjenigen, welche in dem ersten dieser Termine nicht erscheinen, oder nicht gehörig liquidiren, sollen pro praecclusis, diejenigen aber, so zwar erscheinen, jedoch, ob sie den zu beschehenden Vergleich annehmen wollen oder nicht, deutlich sich nicht erklären, pro consentientibus geachtet werden, nicht minder soll die Publication des Präclusivbescheides in dem betreffenden Termine Mittags 12 Uhr in contumaciam der Richterscheinenden erfolgen.

Endlich haben auswärtige Liquidanten zur Annahme künftiger Zufertigungen einen Anwalt unter der Gerichtsbarkeit Leipzig bei 5 Thlr. Strafe zu bestellen. Leipzig, den 26. October 1839.

Das Stadtgericht zu Leipzig.

Winter, Stadtrichter, R. d. R. S. E. V. D.

Mescke, S. Schrebr.

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag, den 7. Januar: Wilhelm Tell, Schauspiel von Schiller.

Anzeige. Herr List, der erste Pianofortespieler unserer Zeit, schreibt mir aus Wien: „Daß er den 10. Febr. hier in Leipzig eintreffen werde, sich aber nur kurze Zeit aufhalten könne, weil er den 1. März in Paris zurück zu sein rechne.“ Bestellungen auf Billets zu einem Concert, welches sonach den 12. oder 13. Febr. stattfinden wird, sind bei mir zu zeichnen. Der Preis von Subscr. Billets wird 1 Thaler betragen. Leipzig, den 5. Januar 1840.

Friedrich Hofmeister.

Holzauction.

Nächstkommenden 8. Januar sollen in dem zum Rittergute Großschocher gehörigen Holze (auf dem vorjährigen Schlage) einige vierzig Haufen Abraum, ferner einige zwanzig Haufen Buschholz und einige dreißig Klaster eichene Scheite, so wie 8 — 10 Stück schwache Eichen meistbietend verkauft werden. Kauflustige haben sich beim Förster Zacharias in Großschocher zu melden.

Pferde = Versteigerung.

Zwanzig Stück gute und tüchtige Zugpferde sollen Donnerstag den 9. Januar 1840, Vormittags von 9 Uhr an, im Gasthose zur grünen Schenke in den Kohlgärten bei Leipzig durch den unterzeichneten Notar, gegen sofortige baare Zahlung in preuß. Cour., einzeln an den Meistbietenden verkauft werden und stehen dieselben am Tage der Auction von früh an gedachten Ortes zur Ansicht bereit.

Adv. Heinrich Soeh, req. Notar.

Das Theater-Journal

auf das Abonnements-Jahr 1839, à 6 Gr., mit Uebersichtstabelle der Zuschauerplätze des Theaters à 8 Gr., ist an der Theatercasse zu haben.

Montag, den 13. Jan. 1840,
Ziehung 2r Classe 17r f. s. Landes-Lotterie zu Leipzig.

Mit Kaufloosen, ganze pr. 16 Thlr. 8 Gr., halbe pr. 8 Thlr. 4 Gr., Viertel pr. 4 Thlr. 2 Gr. und Achtel pr. 2 Thlr. 1 Gr., empfiehlt sich die Hauptcollection von

P. C. Menckner.

Zur zweiten

Classe 17. Landes-Lotterie — Ziehung am 13. Januar 1840 — empfiehlt Kaufloose in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ die Haupt-Collection von Guido Vogel, Neumarkt Nr. 8.

Loosverkauf zur 2. Classe 17. Landeslotterie bei F. G. Lunkenschein, jetzt in Nr. 13/21 am Neumarkte.

Empfehlung. Zündhütchenbüchsen, ohne Pulver zu schießen, so wie Zündnadel- und Percussionsgewehre empfiehlt F. D. Moritz, Gewehrfabrikant, in der Messe am goldenen Brunnen und außer derselben vor dem Petersthore am Rauhe Nr. 879.

Frankfurter Bratwürste

erhielt pr. Eilfuhr frisch

Moritz Siegel,
Grimma'sche Gasse Nr. 756, dem Fürstenhause gegenüber.

Frankfurter Würste, geräucherten Lachs

empfehlen

A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21.

Echten Astrachanischen Caviar

verkauft zu möglichst billigen Preisen der russische Caviar-
händler Kucharlin aus Astrachan.

Der Stand ist in der Bude auf dem Markte, in der
Nähe vom Eingange des Rathhauses.

Holl. Mustern

empfehlen

A. Haupt, Neumarkt Nr. 13/21.

Verkauf. Astrachaner und Hamburger Caviar, ger. und
mar. Lachs, mar. Kal, Bricken, Anchovis, ital. Maronen,
Genueser Maccaroni, Schweizer-, Käuter- und Parmesan-
Käse, Bischof-Essenz in Lothgläsern, Moutarde de Dijon,
à 4 Gr., und Düsseldorfser Senf, à 3 Gr., erhielt frisch und
empfehlen

Moritz Siegel,
Grimm. Gasse Nr. 756, dem Fürstenhause gegenüber.

Verkauf.

Eine Partie
französische schwarze Taffettücher
für Herren verkaufe ich zu nachstehend bedeutend herab-
gesetzten Preisen.

	große von 68 auf	50 Gr.
$\frac{1}{2}$	" " 54	40
$\frac{3}{4}$	" " 38	28
$\frac{1}{2}$	" " 48	36

schwere Levantinetücher
Da diese Tücher von besonders schöner und schwerer
Qualität sind, so eignen sich dieselben sehr gut zu Damen-
Schürzen.
Theodor Kahle,
Grimm. Straße, Ecke der Universitätsstraße.

Dachsenverkauf. Drei gemästete Dachsen sind auf dem
Rittergute Großpöna zu verkaufen und können daselbst in
Augenschein genommen werden.

Verkauf. Eine Partie gestickter Spizenträger, Morgen-
häubchen, Kinderhäubchen, Manschetten und abgepakter Streifen
sollen weit unter dem Fabrikpreise verkauft werden, desgl.
auch englische Zwirne in Weiß, Schwarz und Blau, 360 Ge-
bind 4-5 Gr.: Halle'sches Gäßchen Nr. 441, 1. Etage,
Eingang im Zwinger.

Verkauf. Seidene Handschuhe für Herren, Damen und
Kinder 6-16 Gr., lange seidene Ballhandschuhe 16 Gr. bis
1 Thlr., lange und kurze Filerhandschuhe von schottischem
Zwirne 6-12 Gr., Glacehandschuhe 4-12 Gr., in Tricot
2-8 Gr., desgleichen Handschuhhalter 2-10 Gr., Blumen
in Gold, Silber, Sammet und Batist, und Mehres: Halle'sches
Gäßchen Nr. 441, 1. Etage, Eingang im Zwinger.

Wagenverkauf.

Ein ausgezeichnet schöner Jaloussie-Wagen mit Druck- und
Zehfedern und echt englischen Patent-Achsen, desgl. auch eine
Wiener Chaise, welche nicht ganz neu, aber im besten Zu-
stande sich befindet, beim Schmiedemeister Krobisch am
Rosplatz.

Pferdeverkauf.

Zu verkaufen sind ein Paar gut eingefabrene Wagenpferde
und stehen zur Ansicht im Gasthose zum Rosenkranze.

Verkauf. Ein vorzüglich und für jeden Capitalisten
gesichertes Haus, das 1500 Thlr. Einnahme hat, ist zu ver-
kaufen durch G. Stoll, Nr. 285.

Verkauf. Ein Haus im Grimma'schen Viertel, mit
2 Gewölben, das 600 Thlr. Einnahme hat, ist zu verkaufen
durch G. Stoll, Nr. 285.

Hausverkauf. Ein in der innern Stadt gelegenes Haus
ist für 7500 Thlr. zu verkaufen durch G. Stoll, Nr. 285.

Ausverkauf.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen werden verschiedene
Gattungen von Schreib-, Concept-, Post-, Pack-, Bücher-
und Zeichenpapieren, Masse-Kartenpapier zu Visitenkarten,
so wie französische Billetpapiere, Fournitures de Bureau,
gummirte Baarenetiquettes, Schreibfedern, Bleistifte u. ver-
kauft bei

Robert Landmann, Barthels Hof am Markte.

Ausverkauf.

Das zur Concursmasse des ehemaligen Kaufmanns H e r-
mann Böttcher gehörende Lager sächsischer und an-
derer Manufacturwaaren soll von nun an zu herabgesetzten
Preisen in dem sub No. 5/7 u 8 in der Grimma'schen Straße
gelegenen Gewölbe ausverkauft werden. Auch wird daselbst
der Ausverkauf der vorhandenen Wollen-, Seiden- und
Garnwaaren, Canevas, Stickmuster u. zu ebenfalls ermä-
ßigten Preisen fortgesetzt.

Zu verkaufen ist ein echt englischer Doggenhund, große
Rasse, der sich vorzüglich durch seinen sehr starken Körper-
bau und außerordentlich scharfes Gebiß auszeichnet. Wo?
erfährt man in der Expedition d. Bl.

Makintho's,

 wasserdichte Röcke und Kragen, echt englisch,
wasserdichte Hüten, dergl. Strümpfe und Einlegesohlen,
amerikanische Gummi-Überschuhe empfehlen alles in bester
Waare zu den billigsten Preisen

Gebrüder Tecklenburg,
am Markte, neben dem Thomasgäßchen.

Chr. Hansen aus Hamburg

empfehlen zu gegenwärtiger Neujahrsmesse sein assortirtes
Lager von jütlandischen, wollenen, gestrickten Jacken, Hosen,
Herren- und Damenstrümpfen in allen Größen und Farben,
engl. weißen und grauen lammwollenen Camisoln, Hosen,
langen und kurzen Strümpfen für Herren, lammwollenen
und Wigogne-Damenstrümpfen, echtem Hamb. und englisch-
wollenen Stickgarn. Seine Bude befindet sich in der Reichs-
straße vor Peter Richters Hause.

Lager von rohem und gebleichtem englischen

Leinengarn und

engl. Wollen-Kammgarn

von Emanuel & Sohn aus Bradford und Hamburg bei
Carl Aug. Simon, Brühl Nr. 15/422.

Engl. Patent-Hanfzwirn,

en gros.

C. A. Simon, Brühl Nr. 15/422.

Spott billig.

Prachtvolle doppelte Theaterperspective 1 Thlr. 12 Gr. bis
3 Thlr., eleganteste Vornetten 20 Gr. bis 1 Thlr. 8 Gr.,
feinste Stahl-, Horn- und Neussiberbrillen für Herren und
Damen, mit guten Gläsern in allen Nummern, 18 Gr. bis
1 Thlr.: Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Kochs Hofe
schräg über.

Englisch Wollen-Strickgarn

en gros
bei Carl Aug. Simon, Brühl Nr. 15/422.

Haupt-Niederlage

von
Haus-, Morgen-, Reise-Schlafrocken und Schlafpelzen,

zu bedeutend billigen Preisen, befindet sich Reichsstraße Nr. 503.

A. B. Unterzeichneter ist im Besitz einer großen Sammlung von ganz neuen Büchern, populären und wissenschaftlichen Inhalts, und offerirt selbige im Tausch gegen andere Waaren. Verzeichnisse stehen gratis zu Diensten. C. E. Blattspiel.

Kaufgesuch. Ein eiserner Ofenkasten mittler Größe wird zu kaufen gesucht im Saal Nr. 99, 3 Treppen.

Gesuch. Ein lediger Mensch von 25 Jahren, welcher seine Militairjahre ausgehalten hat, wünschte gern ein Unterkommen als Markthelfer oder sonst dergleichen, auch weiß er mit Pferden umzugehen. Zu erfragen im Brühl Nr. 450, beim Hausmanne.

Vermietungen. In der Marienvorstadt, Reudniger Straße, sind von Ostern ab 2 Etagen, jede entweder an zwei Familien getrennt oder auch zusammen, so wie die 3. Etage an einzelne Herren zu vermieten. Jede der erstern hat 4 Zimmer, 2 Küchen, 2 Speisegewölbe, Alkoven, Kammern und allen Zubehör; auf Verlangen wird auch ein Gartenanteil mit abgetreten. Die herrliche Aussicht, die Nähe des Schützenhofes und der Eisenbahn, so wie der Umstand, daß das Haus bis unter das Dach in der trockensten Jahreszeit erbaut wurde, mithin ganz ausgetrocknet ist, vermehren die ohnehin gesunde Lage dieser billigen Etagen.

Ferner für einzelne Herren, welche in der Nähe der neuen Post zu logiren wünschen, 2 sehr schöne Zimmer mit oder ohne (feines) Mobilier, durch den Agenten C. G. W. Hamger, Münzplatz Nr. 822.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle auf dem Kanstädter Steinwege Nr. 1036, eine Treppe hoch.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis an stille Leute: Ritterstraße Nr. 38/712, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten sind 2-Schlafstellen: Markt Nr. 17/2, im Hofe rechts die 1. Treppe, 4 Treppen hoch.

Verpachtung. Ein Garten mit Gewächshaus und Gärtnerwohnung im Bruinschen Grundstück zu Stötteritz bei Leipzig ist sofort zu verpachten und das Nähere zu erfragen bei Herrn Weinhandler Lorenz zu Leipzig, in der Petersstraße Nr. 79.

P u f f e r

heute Abend.

J. Berger, Petersstraße.

Concert auf Klassigs Kaffeehause.

Dem Wunsche so vieler mich besuchenden Herren Gäste nachzukommen, wird heute Abend ein drittes Concert für diese Messe vom vereinigten Stadtmusikkhore bei mir stattfinden, welches sich ebenfalls durch die Wahl der neuesten und beliebtesten Musikstücke auszeichnen wird. Ich bitte ein geehrtes Publicum, mich recht zahlreich zu beehren.

Der Anfang ist 47 Uhr. Entree nach Belieben.

G. Klassig, Cafétier, Katharinenstraße Nr. 6/394.

Gelegenheit nach Berlin den 7. und 8. d. M. Näheres große Fleischergasse, im Anker bei J. G. Markgraf.

Verloren wurde den 6. d. M. vom Bahnhofe durch die Zuchthauspforte bis an Quandts Hof ein gelbseidenes Taschentuch. Da es ein armes Dienstmädchen betrifft, wird der ehrliche Finder gebeten, solches in der Petersstraße Nr. 80, im Hofe 2 Treppen gütigst abzugeben.

Verloren wurde den 4. Januar auf dem Wege vom Flosthore durch die Petersstraße und Hainstraße bis in die Gegend des Theaters eine Tuchnadel mit einem kleinen Brillant. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde gestern früh nach 8 Uhr auf dem Wege von der Ritterstraße über den Nicolaihof ein brauner Herrentuchmantel. Der Finder wird ersucht, denselben Ritterstraße Nr. 37/713, im Hofe 2 Treppen hoch, gegen eine Belohnung abzugeben.

Verloren hat am Sonntage eine Dame unter meinem Laden einen Handschuh nebst Halter, und giebt denselben zurück der Bäckermeister Reinsberg, Schützenstraße.

* Den 28. oder 29. v. M. ist eine rothaffianene Brieftasche, worin die Buchstaben F. W. S. geschrieben stehen, verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige im goldenen Ringe an den Gastwirth Ulrich gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

Aufforderung.

Alle diejenigen, welche an den Nachlaß des verstorbenen Bierverlegers Richter zu Göhlis noch Zahlungen zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, solche sofort, oder doch spätestens binnen vier Wochen, bei Vermeidung gerichtlicher Beitreibung an den Unterzeichneten (wohnt Neumarkt, kleine Feuerkugel, 2 Tr.) zu leisten. Leipzig, den 3. Jan. 1840.

Adv. D. Wilhelm Riedel,
verpflichteter Vertreter des Richter'schen Nachlasses.

V e r s p ä t e t.

Den geehrten Herren, die mich am Abende vor meinem Abgange nach Dschah durch ihren Abschiedsgefang erfreuten, meinen innigsten Dank und herzlichstes Lebewohl.

Gustav Kunde.

Anzeige.

Einem geehrten Publicum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich die Restauration zum

Thonberge

übernommen habe und verbinde zugleich die Bitte, mich mit recht zahlreichem Besuche zu beehren; die prompteste und beste Bedienung werde ich mir stets zur strengen Pflicht machen.

Hugo Werthmann.

Allen meinen lieben Verwandten und theuern Freunden
sage ich bei meiner Abreise von hier nach Grossen a. d. D.,
ein herzlichtes Lebewohl. Leipzig, den 5. Januar 1840.
Fried. Köhler, nebst Familie.

Ein herzlichtes Lebewohl und meinen innigsten Dank sage
ich bei meinem Weggange vom Thonberge allen, die mich
mit ihren werthen Besuchen beehrten.
E. Sander.

Thorzettel vom 6. Januar.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnthor. (5. Abends 10 Uhr.) Hr. Handlsm. Wagner, von
Cunewalde, in Nr. 643. Hr. Schuhmachermstr. Schubert, v. Ellen-
burg, bei Krause. Hr. Rsm. Röber, v. Torgau, in Nr. 114. Herr
Galtw. Ballmer, v. Fichtenberg bei Stdebrand. Hr. Strumpfwürfer-
mstr. Schulze u. Hr. Schneidermstr. Ziegenbalg, von Mühlberg, bei
Bier. Hr. Stud. Müller u. Wollhdt. Schüller, v. hier, v. Leisnig
und Dshog zurück. Hr. Justit. Brunner, v. Torgau, Hr. Expedient
van Lot, v. Taubitz, Hr. Del.-Jasp. Reinhold, v. Oberkainbach, und
Hr. Pölsm. Thleme, v. Pain, unbest. Hr. Schuhmachermstr. Mart-
haus, v. Dshag, bei Mad. Rauch. Hr. Baron v. Carlowitz u. Hr.
Kst. Pefchel u. Fischrippe, von Dresden, pass. durch, in Nr. 594 und
unbest. Hr. Stud. Kensch, Hr. Oberlieut. v. Bisthum, Hr. Commis
Fichtner u. Hr. Stud. Ehrlich, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Artill.-
lieut. Berner, v. Magdeburg, pass. durch. Hr. Ob.-Baumstr. Schaars-
chmidt, v. Sera, Hr. Glaser Scheffler und Hr. Buchbinder Schuster,
von Dresden, unbest. Hr. v. Ludwig, Junker, von Dresden, Herr
D. Weise, v. Augustsburg, u. Hr. Fabr. Wendler, v. Nieder-Cuners-
dorf, unbest. Dem. Schiffner, v. Dresden, bei Brochhaus. Hr. Fleis-
cherstr. Klaus, v. Ottendorf, bei Joannasch.

Halle'sches Thor. Dem. Blumenthal, v. Gröbzig, im Frauen-
colleg. Hr. Rsm. Fürstenheim u. Mad. Ehrmann, v. Köthen, im S.
de Pol. u. bei Anusch. Auf der Magdeburger Giltpost 10 Uhr: Hr.
Bügermstr. Leo, v. Köthig, pass. durch, u. Hr. Commis Runderich, v.
Burg, bei Rasch. Hr. Rsm. Salomon, v. Jeknis, in Nr. 716. Hr.
Pölsm. Apelt, Blumenthal u. Böhme, v. Gröbzig, im Frauencolleg.
und in Nr. 738. Hr. Pölsm. Sohn, Michael u. Rothschild, v. Obers-
fichtow, Birka u. Kadegast, im schw. Koffe u. in Nr. 721. Auf der
Magdeburger Giltpost 10 Uhr: Hr. D. Knoche, v. Torgau, Hr. Kup-
ferschn. Bogt u. Hr. Maurermstr. Debitz, v. Mühlberg, Hr. Apoth.
Käpfer, v. Schaafstädt, Hr. Zudersieder Bergmann, v. Dobberan, und
Hr. Rsm. Gerloff, v. Magdeburg, unbest. Hr. Pölsm. Flietz, v. Gr.
Mühlhagen, in Nr. 517.

Frankfurter Thor. Hr. Del. Hädter u. Gährig, v. Münchens-
gollerstädt, unbest. Hr. Freiherr v. Einsiedel, v. Reusa, p. durch. Auf
dem Frankfurter Packwagen um 1 Uhr: Hr. Rsm. Krusko, v. Ger-
furt, bei Döhlinger, u. Se. Excellenz der General-Major Senft von
Pilsach, v. Dresden, pass. durch.

Zeitzer Thor. Hr. D. Pölsler, v. Sera, bei D. Friederich. Hr.
Stud. Behr u. Spengler, v. hier, v. Sera zurück. Hr. Rsm. Kalisch
und Hr. Löpfer König, v. Zeitz, bei Radelt u. unbest. Hr. Pölsm.
Ehrhardt v. Wittgensdorf, in der gr. Tanne.

Hospitalthor. Hr. Klempner Zahn u. Mad. Fischer, v. Seithain,
bei Rasch u. in Nr. 1000. Hr. Major v. Siedl, nebst Familie, von
Altenburg, im S. de Prusse. Hr. Nöblius, v. Böhlen, bei Kramer.
Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Dem. Zeitschel u. Herr
Rsm. Ploß, v. hier, v. Chemnitz zurück, Hr. Fabr. Haugl und Herr
Rsm. Eichler, v. Chemnitz, bei Haugl u. Rohr, Hr. Fabr. Reinhardt,
von Penig, in St. Hamb., Hr. Fabr. Jernscher u. Mad. Ganzler, von
Frankenberg, im Heilbrunnen u. schm. Brete. Hr. Pölsm. Leisner, Klaus
und Ethilde, v. Seithain u. Chemnitz, unbest. u. im Rosentranze.

Dresdner Thor. Hr. Köppler. Ober, v. Seerhausen, in Stadt
Dresden. Hr. Pölsm. Ernst, v. Schleben, bei Heubner. Die Dresd-
ner Nacht-Giltpost.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Wählbaumstr. Frisch, v. Eilenburg,
passirt durch. Hr. Kammacher Kohlorgen u. Hr. Rsm. Holzmann,
von Halle, unbest. Hr. Pölsm. Eödenhelm, v. Jeknis, im bl. Rechte.
Hr. Kupferscher Guimpel, Hr. Commis Meyer u. Hr. Rsm. Lindon
und Mitscher, v. Berlin, im halben Monde, im S. de Russie und im
Blumenberge.

Frankfurter Thor. Dem. Rad, v. Merseburg, bei März. Auf
der Merseburger Post um 9 Uhr: Hr. Lithogr. Nielaß u. Hr. Oberst-
lieut. v. Pölsler, v. hier, v. Merseburg zurück, Hr. Amtm. Friedrich,
von Korseleben, bei D. Friederich, und Hr. Ramnall, von Dölzig, im
Blumenb. Hr. Pölsm. Marcus, v. Posen, unbestimmt.

Zeitzer Thor. Hr. Pölsm. Hädrich, v. Reichenbach, b. Erdung.

Hospitalthor. Dem. Dörfel u. Hr. Rsm. Döfner, v. Chemnitz,
bei Büttner u. Fischer. Hr. Stud. Walther, v. hier, v. Chemnitz zur-
ück. Hr. Kaufm. Philipp, Kottowsky, Zwicker, Ritter u. Handwerk, von
Bichowau, Chemnitz, Limbach u. Borna, im Rosentranze, bei Nohe und
Handwerk. Hr. Pölsm. Levi, v. Gorgenj, bei Wefer. Auf der Müns-
berger Giltpost 10 Uhr: Hr. Rsm. Konneberg, Reuter u. Waser, von

Treuen, Auerbach u. Carlsbad, unbest., Hr. Fabr. Grau u. Straad,
von Hof u. Merane, pass. durch u. im g. Perze, Hr. Fabr. Horn, v.
Baldenburg, im bl. Koffe, u. Hr. Pölsm. Leurbaum, v. Dallwitz bei
Rohr. Die Grimma'sche Journaliere 10 Uhr.

Dresdner Thor. Auf der Eilenburger Diligence: Hr. Gutmann,
Rechner, v. hier, v. Eilenburg zurück, u. Hr. Pölsm. Gubauner, von
St. Ulrich, im Hirsche.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Bahnthor. (6. Vorm. 112 Uhr) Hr. Zimmermstr. Kerschmar,
von Wagschen, Fr. D. Sidel, v. Trebsen, Dem. Rielstein, v. Burgen,
und Hr. Kammerherren Baronen v. Tschirsko und Bögendorf, von
Eisenach, unbest. Hr. Hofrath Baumann, v. hier, v. Burgen zurück.
Mad. Dreßler, v. Dresden, bei Jasp. Endrich. Hr. Rsm. Kaiser, v.
Hamburg, Dem. Hofmann, v. Altleben, u. Hr. Amtm. Frisch, von
Weißberg, pass. durch. Hr. Lieut. Hofmann, v. Altleben, Hr. Destill.
Schmidt, v. Dresden, Hr. Pölsm. Friedrich, v. Reichenau, Hr. Defon.
Kotter, v. Dresden, u. Hr. Rsm. Biermann, v. Cassel, unbestimmt.
Hr. Stud. v. Gottschalk, Hr. Rsm. Seifert u. Hr. Stud. Hönerkopf,
von hier, v. Dresden zurück. Hr. Act. Ehrenbrecher, v. Strehla, Herr
Gastw. Uder, v. Seerhausen, u. Hr. Kürschner Lomniger, v. Torgau,
unbest. Hr. Uhrm. Stork u. Hr. Buchbinder Piesch, v. Riesa, bei
Grunert. Hr. Oberförster v. Buttgenau, v. Wagschen, b. D. Friederich.

Halle'sches Thor. Hr. Pölsm. Nihm, v. Rimmels, unbestimmt.
Der Magdeburger Packwagen 11 Uhr. Hr. Ob.-Jngen. Mohn und
Hr. Bau-Conduct. Wohlbrück, v. Dessau, pass. durch. Hr. Pölsm.
Bettmann, v. Bördig, im schwarzen Koffe. Auf der Berliner Giltpost
12 Uhr: Hr. Stud. v. Gersdorf u. Hr. Hofrath D. Puchta, v. hier,
v. Berlin zurück, Hr. Commis Ginsberg, v. Berlin, in St. Berlin,
Hr. Major v. Lieberich, von Petersburg, im Hotel de Baviere. Hr.
Fabr. Goldstein, v. Magdeburg, in Nr. 599. Hr. Landr. v. Tschirsko,
v. Belgig, in St. Rom.

Frankfurter Thor. Hr. Rauchhdt. Schröder, v. Weisenfeld,
Hr. Amtm. Ritter u. Hr. Pastor Wiedemann, v. Leuchern, im gold-
hute. Hr. Kammerherr von Marschall, von Dresden, passirt durch.

Zeitzer Thor. Hr. Pölsm. Sebastian v. Müller, v. Altenburg,
bei Seidel u. Sommerlatte. Hr. Stud. Böttger u. Ziegner, v. hier,
v. Altenburg zurück. Dem. Planer, v. Altenburg, bei Fichtner. Hr.
Stud. Rühmer, v. Dresden, pass. durch. Auf der Coburger Diligence
um 1 Uhr: Hr. Stud. Dietrich, v. Dresden, pass. durch, und Dem.
Otto, v. hier, v. Sera zurück. Hr. Fabr. Ewald und Ulrich, von
Altenburg, im blauen Koffe. Hr. Zeichner Bepfche, von Breitenhain,
im weissen Hirsche.

Hospitalthor. Hr. Fabr. Weinert, v. Delsnig, in Dähnes Hause,
Auf der Altenburger Journaliere 12 Uhr: Hr. Stud. Besser, Streit
u. Bortel, von hier, v. Altenburg zurück, Hr. Stud. Hesselbarth, von
Altenburg, pass. durch, Mad. Brauer, v. Altenburg, unbestimmt, Hr.
Commerz-Rath Linke, v. Altenburg, im Hotel de Russie, Hr. Kaufm.
Koppe, von Altenburg, im gold. hute, u. Hr. Kaufm. Thieme, von
Dresden, pass. durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Musikus Franzow, v. Halle, und Herr
Commis Bostlein, v. Frankf. a. M., unbest. Hr. Optm. Gruber u.
Hr. Müller Schröder, v. Gräfenhainichen, in der Sonne. Mad. Wild,
von Braunschweig im Palmb. Auf der Göliner Giltpost 4 Uhr: Hr.
Ehrenberg, Musiklehrer v. Eisleben, in d. g. Krone, u. Demoff. Luz,
von Düsseldorf, unbest. Mad. Barthel, v. Zerbst, im S. de Baviere.
Hr. Rsm. Mortier u. Liffer, v. Dessau, u. Hr. Musikus Märker, von
Magdeburg, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Auf der Frankfurter Giltpost um 2 Uhr:
Hr. Baron v. Eschen, v. Hanau, p. durch, Hr. Pastor Löpfer u. Hr.
Colleg.-Assess. v. Sudau, v. Weimar, im S. de Pol., Hr. Apotheker
Binder, v. Worms, u. Hr. Commis Prodolet, v. Froys, im Hotel de
Biv. Hr. Del. Romanus u. Lange, v. Preßsch u. Unterneßa, im S.
de Pol. Hr. Stud. Gerhardt, Hausmann, Heistermann, v. hier, von
Raumburg zurück. Hr. Commis Grimm, v. hier, v. Raumburg zur-
ück. Hr. Lieut. Säbler, v. Erfurt, pass. durch. Hr. Rsm. Kallmann, von
Rudolstadt, bei Kallmann. Hr. Kammacher Franz u. Hr. Defonom
Weißner, v. Raumburg, Hr. Archt. Lehnide, v. Schleusingen, passirt
durch. Hr. Pölsm. Blumenthal v. Zeitz, bei Hoofe.

Zeitzer Thor. Hr. Reuter, Birth, von Zeitz, bei Schlobach.
Hr. M. Märker, v. Raina, bei Hofrath Hänel. Hr. Del. Schlegel
u. Engshardt, v. Lannwitz, pass. durch.

Hospitalthor. Dem. Reithauer, v. Pankwitz, im deutschen Hause.

Druck und Verlag von E. Polj.